

ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT

1. Sitzung der Gemeindevertretung
am Dienstag, 28.04.2026, 19:30 Uhr
in den Sitzungssaal der Fernwaldhalle
(Oppenröder Str. 1, 35463 Fernwald)

Anwesenheiten

Vorsitz:

Dr. Horn, Robert (SPD)

Anwesend:

Bechthold, Stefan (SPD)

Becker, Stefan (FW)

Bell-Rieper, Ulrike (FW)

Dr. Biehl, Christiane (GRÜNE)

Christ, Anja (CDU)

Haas, Jörg (SPD)

Habermehl, Andreas (Gemeindevertreter und Mitglied im geschäftsführenden Gemeindevorstand)

Hahn, Harald (SPD)

Heberlein, Matthias (CDU)

Herbert, Nele (SPD)

Höfner, Katharina-Sophie (CDU)

Holl, Peter (FW)

Klose, Matthias (CDU)

Lischeid, Jochem (GRÜNE)

Müller, Rainer (GRÜNE)

Rehn, Martina (GRÜNE)

Richmann, Jens (SPD)

Riedl, Manfred (SPD)

Schäfer, Tina (FW)

Schwarzrock, Kathrin (GRÜNE)

Stein, Frank (CDU)

Wehrum, Heike (SPD)

Wendt, Nadine (FW)

Entschuldigt:

Brück, Jörg (FW)

Grage, Christine (FW)

Walb, Jan-Eric (CDU)

Vom Gemeindevorstand anwesend:

Rosenke, Manuel

Pitz, Gerhard

Appelt, Dieter

Habermehl, Andreas (Gemeindevertreter und Mitglied im geschäftsführenden Gemeindevorstand)

Klingelhöfer, Kurt

Krieger, Sebastian

Papstein, Gisela

Reitmeier, Mark

Seyedi-Lusser, Mohsen

Vom Gemeindevorstand entschuldigt:

Verwaltung:

Berger, Peter (Schriftführer)

Tröller, René

Starke, Ellen

Schick, Manuel

Sanchez Gellert, Lea

Jäger, Laura

Sitzungsverlauf

Öffentliche Sitzung

1.	Eröffnung der Sitzung durch den Bürgermeister
----	--

Herr Bürgermeister Rosenke eröffnet die Sitzung. In seiner Eröffnungsrede betont er die Bedeutung von demokratischer Vielfalt, offener Kommunikation und respektvoller Zusammenarbeit. Sein Ziel sei weiterhin die positive Entwicklung der Gemeinde.

Er verweist auf wichtige Projekte der vergangenen Legislaturperiode (u. a. Kita-Ausbau, Klimamanagement, Entwicklung Gewerbegebiet, Feuerwehrhausneubau, Infrastrukturmaßnahmen).

Für die Zukunft nennt er zentrale Herausforderungen wie nachhaltige Ortsentwicklung, schwierige Haushaltslagen, Fachkräftemangel, Digitalisierung und Infrastruktur.

Abschließend ruft er zu sachorientierter, vertrauensvoller Zusammenarbeit auf und zeigt sich zuversichtlich für die kommenden Jahre.

Herr Rosenke fragt, ob es Änderungswünsche zur Tagesordnung gibt. Von Herrn Klose wird beantragt, den Tagesordnungspunkt 08): „Wahl, Ernennung, Verpflichtung und Amtseinführung der ehrenamtlichen Beigeordneten“ von der Tagesordnung zu nehmen. Er begründet dies mit dem Wunsch nach einem erneuten Anlauf für eine gemeinsame Liste aller Fraktionen.

Nach kurzer Diskussion stellt Herr Bürgermeister Rosenke den Antrag zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

16 Ja-Stimmen; 8 Nein- Stimmen

Der Tagesordnungspunkt 08): „Wahl, Ernennung, Verpflichtung und Amtseinführung der ehrenamtlichen Beigeordneten“ wird somit von der Tagesordnung genommen.

2.	Feststellung des am längsten ununterbrochen der Gemeindevertretung angehörenden Mitglieds der Gemeindevertretung
----	---

Herr Stefan Becker wird als das am längsten ununterbrochen der Gemeindevertretung angehörenden Mitglied der Gemeindevertretung festgestellt. Herr Rosenke übergibt die Sitzungsleitung an Herrn Becker.

In seiner Einleitungsrede richtet Herr Becker den Blick auf die zukünftige Arbeit und betont grundlegende Prinzipien der kommunalen Demokratie: die Beteiligung aller Bürgerinnen und Bürger, die Nähe politischer Entscheidungen zum Alltag der Menschen, die Bedeutung der kommunalen Selbstverwaltung sowie die Verpflichtung zu Rechtsstaatlichkeit und Menschenrechten.

Er hebt hervor, dass Mandatsträger ihr Amt frei, unabhängig und am Wohl der gesamten Gemeinde orientiert ausüben sollen. Neue Mitglieder werden ermutigt, sich aktiv einzubringen und an Diskussionen zu beteiligen, während erfahrene Vertreter als Vorbilder wirken sollen.

Abschließend würdigt Becker frühere Wegbegleiter und unterstreicht die Bedeutung einer konstruktiven, kompromissorientierten Zusammenarbeit als Grundlage funktionierender Demokratie.

3.	Feststellung der Beschlussfähigkeit
-----------	--

Herr Becker stellt die Beschlussfähigkeit fest.

4.	Wahl der oder des Vorsitzenden der Gemeindevertretung und ihrer oder seiner Vertreterin und/ oder Vertreter sowie Beschluss über die Reihenfolge der Vertretung
-----------	--

Von Herrn Klose wird Herr Dr. Robert Horn für das Amt des Vorsitzenden vorgeschlagen. Weitere Vorschläge werden nicht gemacht. Gegen die Wahl per Akklamation ergeben sich keine Einwände. Sodann wählt die Gemeindevertretung Herrn Dr. Robert Horn einstimmig bei Enthaltung des Betroffenen zum Vorsitzenden. Herr Dr. Horn erklärt, dass er seine Wahl annimmt und übernimmt den Vorsitz. Herr Bürgermeister Rosenke übergibt ein Präsent der Gemeinde an Herrn Dr. Horn und verbindet dies mit seinem Dank und Anerkennung für die geleistete Arbeit als Vorsitzender der Gemeindevertretung in der vergangenen Legislaturperiode und gratuliert ihm zur Wiederwahl. Herr Dr. Horn bedankt sich für das Präsent für das ihm entgegen gebrachte Vertrauen. In einem kurzen Rückblick beschreibt er die vergangenen Jahre als von guten wie auch schwierigen Phasen geprägt.

Mit Bezug auf die Amtsperiode 2021–2026 hebt er den kollegialen und kooperativen Umgang innerhalb der Gemeindevertretung hervor. Er betont eine positive Entwicklung der Zusammenarbeit und sieht die politische Kultur der Gemeinde wieder gestärkt. Für die kommende Amtszeit äußert er den Wunsch, an diese vertrauensvolle Zusammenarbeit anzuknüpfen.

Herr Dr. Horn bietet sich als Ansprechpartner für alle Mitglieder der Gemeindevertretung an, insbesondere für neue Mitglieder, und sichert Unterstützung bei Fragen oder Unklarheiten zu. Abschließend spricht er sich für eine weiterhin gedeihliche Zusammenarbeit in den nächsten fünf Jahren aus.

Danach folgt die Wahl der Stellvertreter/innen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung.

Folgende Vertreter/innen werden von den Fraktionen vorgeschlagen:

1. Vertreter: Herr Stefan Becker
2. Vertreter: Herr Matthias Klose
3. Vertreterin: Frau Dr. Christiane Biehl

Der Wahlvorschlag wird einstimmig angenommen.

5.	Wahl der Schriftführerin oder des Schriftführers und ihrer oder seiner Vertreter/innen
-----------	---

Beschluss:

Einstimmig wählt die Gemeindevertretung auf Vorschlag des Gemeindevorstandes Herrn Peter Berger zum Schriftführer sowie Herrn Mathias Wießner zu seinem Vertreter. Darüber hinaus werden zu weiteren stellvertretenden Schriftführerinnen und Schriftführern die vom Bürgermeister im Einzelfall bestimmten Bediensteten der Gemeindeverwaltung bestellt.

Abstimmungsergebnis:

24 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

6.	Feststellung der Gültigkeit der am 15. März 2026 durchgeführten Wahlen zur Gemeindevertretung sowie zu den Ortsbeiräten Albach, Annerod und Steinbach gemäß § 26 des Hessischen Kommunalwahlgesetzes (KWG)
-----------	---

Herr Dr. Horn teilt mit, dass keine Einsprüche vorliegen. Ohne weitere Diskussion stellt Herr Dr. Horn den folgenden Beschluss zur Abstimmung:

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stellt nach § 26 KWG die Gültigkeit der am 15. März 2026 durchgeführten Wahlen zur Gemeindevertretung sowie zu den Ortsbeiräten Albach, Annerod und Steinbach (Kommunalwahlen) fest.

Abstimmungsergebnis:

24 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

7.	Benennung der Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses gem. § 62 HGO i.V.m. § 2 der Hauptsatzung der Gemeinde Fernwald
-----------	--

Folgende Mitglieder werden von den Fraktionen benannt:

- SPD : Jörg Haas
 Jens Richmann
 Stefan Bechthold

- CDU: Frank Stein
 Matthias Klose

- FW: Peter Holl
 Nadine Wendt

- GRÜNE: Tanja Eckleben
 Martina Rehn

8.	Verbandsversammlung des Zweckverbandes "Hallenbad Pohlheim"; hier: Wahl der Vertreterinnen/Vertreter der Gemeinde Fernwald in der Verbandsversammlung	(VL-27/2026)
-----------	--	---------------------

Beschluss:

Auf Vorschläge der Fraktionen wählt die Gemeindevertretung einstimmig nachfolgende Personen als Vertreter/in und als persönliche/r Stellvertreter/in der Gemeinde in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Hallenbad Pohlheim“:

<u>Fraktion</u>	<u>Vertreter/in</u>	<u>persönliche/r Stellvertreter/in</u>
CDU	Matthias Heberlein	Katharina-Sophie Höfner
SPD	Manfred Riedl	Jörg Haas
GRÜNE	Martina Rehn	Christiane Lemmer
FW	Ulrike Bell-Rieper	Christine Grage

Abstimmungsergebnis:

24 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

9.	Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes Gießen; hier: Wahl der Vertreter der Gemeinde Fernwald in die Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes Gießen	(VL-29/2026)
-----------	---	---------------------

Beschluss:

Die Gemeindevertretung wählt als Vertreter der Gemeinde Fernwald Herrn Bürgermeister Manuel Rosenke in die Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes Gießen und zu seinem Stellvertreter den Ersten Beigeordneten.

Abstimmungsergebnis:

24 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

10.	Verbandsversammlung der ekom21 – KGRZ Hessen; hier:Wahl des Vertreters und des Stellvertreters der Gemeinde Fernwald für die Verbandsversammlung der ekom21 – KGRZ Hessen	(VL-28/2026)
------------	--	---------------------

Beschluss:

Für die Dauer der laufenden Legislaturperiode wählt die Gemeindevertretung für die Gemeinde Fernwald Herrn Bürgermeister Manuel Rosenke zum Vertreter und Herrn Peter Berger zum Stellvertreter in die Verbandsversammlung der ekom21 – KGRZ Hessen.

Abstimmungsergebnis:

24 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

11.	Benennung eines/r oder mehrerer Jugendbeauftragten im Rahmen der Kooperation für Städte und Gemeinden im Landkreis Gießen zur Umsetzung, Zusammenarbeit und Unterstützung der Initiative „Jugendgerechte Städte und Gemeinden und jugendgerechte Landkreis Gießen - Jugendpolitik für die guten Orte von morgen“.	(VL-32/2026)
------------	--	---------------------

Beschluss:

Im Rahmen der Kooperation für Städte und Gemeinden im Landkreis Gießen zur Umsetzung, Zusammenarbeit und Unterstützung der Initiative "Jugendgerechte Städte und Gemeinden und jugendgerechter Landkreis Gießen - Jugendpolitik für die guten Orte von morgen wird/werden von der Gemeindevertretung namentlich Frau Nele Herbert, Frau Katharina-Sophie Höfner, Frau Tina Schäfer und Frau Kathrin Schwarzrock als ehrenamtliche Jugendbeauftragte benannt.

Abstimmungsergebnis:

24 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

12.	Benennung der Vertreterinnen und Vertreter der Gemeinde Fernwald in den Stiftungsfondsbeirat der "Bürgerstiftung Dr. Ruth Freund, ein Stiftungsfonds der Bürgerstiftung Mittelhessen"	(VL-33/2026)
------------	--	---------------------

Beschluss:

Für die Besetzung des Stiftungsfondsbeirates „Bürgerstiftung Dr. Ruth Freund, ein Stiftungsfonds der Bürgerstiftung Mittelhessen“ werden folgende Personen benannt:

- Kurt Klingelhöfer

- Andrea Stump-Schmidt
- Harald Hahn
- Nadine Wendt
- Dieter Merz
- Dr. Christiane Biehl
- Gisela Papstein
- Nadine Wendt
- Susanne Keller-Carlé

Des Weiteren soll Herr Bürgermeister Rosenke von Amts wegen an den Sitzungen des Stiftungsfondsbeirates teilnehmen.

Abstimmungsergebnis:

24 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

13.	Anfragen und Mitteilungen
------------	----------------------------------

- Herr Bürgermeister Rosenke teilt mit, dass die Erschließungs- und Betriebsgesellschaft mbH (EBF) durch das Amtsgericht nunmehr offiziell geschlossen ist und vollständig liquidiert wurde.
- Herr Rosenke berichtet ausführlich über die Rückmeldung von HessenMobil zum Zustand und zu geplanten Maßnahmen an der Landstraße L 3129 in den Ortsdurchfahrten Steinbach und Albach: Die Gemeinde Fernwald setzt sich bereits seit 2021 intensiv für Verbesserungen ein, unterstützt durch zahlreiche Hinweise aus der Bürgerschaft sowie durch politische Kontakte, unter anderem durch den Landtagsabgeordneten Lukas Schmitz. Trotz umfangreicher Abstimmungen und Dokumentationen verschlechtert sich der Zustand der Straße, insbesondere durch Frost- und Tauwechsel im Winter, weiter. In Albach wurden in der 16 KW größere Schadstellen provisorisch behoben, um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten.

Für die zukünftige Entwicklung ergibt sich ein gemischtes Bild: In Steinbach sind vorerst lediglich weitere Übergangsmaßnahmen wie Flickstellen vorgesehen; eine grundlegende Sanierung ist derzeit nicht terminiert und hängt von einer noch ausstehenden landesweiten Priorisierung ab. In Albach hingegen wird aufgrund des schlechten Zustands eine bauliche Maßnahme vorgezogen. Dort ist bereits für das Jahr 2026 eine Sanierung in Form einer Tragdeckschicht geplant, mit Baubeginn im dritten Quartal und Fertigstellung vor dem Winter. Die Arbeiten erfolgen unter Vollsperrung und gewährleisten eine Nutzungsdauer von etwa sechs bis acht Jahren. Kritisch wird insbesondere die fehlende Transparenz bei der landesweiten Priorisierung der Maßnahmen angemerkt. Der Rosenke sagt zu, über weitere Entwicklungen zu informieren, sobald neue Informationen vorliegen.

- Auf Nachfrage von Frau Bell Rieper zum Projekt „Silbersee“ teilt Herr Rosenke mit, dass die Entwurfsplanung abgeschlossen und eingereicht ist. Die Umsetzung der Maßnahmen erfolgt im Jahr 2026, mit einem geplanten Abschluss im dritten bis vierten Quartal.
- Herr Haas fragt nach der Entwicklung von Windkraftanlagen im Bereich Höhlerberg beziehungsweise Helgenwald. Herr Bürgermeister Rosenke informiert, dass aktuell zwei Anlagen im Bau sind und Planungen für vier weitere Anlagen bestehen. Ergänzend sind eine Freiflächen-Photovoltaikanlage mit einer Fläche von etwa 19 Hektar sowie ein Umspannwerk geplant; entsprechende Bauanträge liegen bereits vor. Perspektivisch ist zudem ein Speicherkonzept vorgesehen. Zur Information der Öffentlichkeit wird ein Rundgang mit der ausführenden Baufirma organisiert. Im Zusammenhang mit den Bauarbeiten wird eine neue

Zufahrt angesprochen, deren genaue Zuordnung nicht abschließend geklärt ist, die jedoch vermutlich mit den Windkraftprojekten in Verbindung steht.

- Abschließend bedankt sich Herr Dr. Horn für die Teilnahme und die konzentrierte Mitarbeit.

Dr. Robert Horn
Vorsitzender der Gemein-
devertretung

Peter Berger
Schriftführer